

# Presse- Mitteilung

Hofheim/Weilburg, den 22.10.2019

## RMV-Busschule bildet in Weilburg erstmals Lehrkräfte weiter

*Lehrkräfte als Multiplikatoren / Angespante Lage am Weilburger Busbahnhof entschärfen*

Normalerweise zeigt die Busschule des Rhein-Main-Verkehrsverbunds (RMV), wie Busneulinge der unteren Schulklassen am besten den ÖPNV nutzen. Einsteigen, Verhalten im Bus und Aussteigen – all das muss gelernt sein, will man von Anfang an sicher zur Schule und zurück gelangen. „Die Schulen, die ein Bustraining vor Ort hatten, buchen jedes Jahr wieder die Busschule – dieses Angebot ist ein echter Erfolg und macht Busfahren für alle viel sicherer“, sagt Prof. Knut Ringat, Geschäftsführer des RMV. „Daher haben wir auch sofort zugesagt, als wir die Anfrage aus Weilburg erhielten.“ Denn dort haben wegen einer besonderen Situation am Busbahnhof die Lehrkräfte von weiterführenden Weilburger Schulen noch einmal die Schulbank der RMV-Busschule gedrückt.

### Besonderes Augenmerk auf Situation am Busbahnhof

Wenn am Weilburger Busbahnhof bei Schulschluss innerhalb von 20 Minuten bis zu 16 Busse ankommen und abfahren und Schülerinnen und Schüler aus vier Schulen gleichzeitig nach Hause wollen, entsteht eine unübersichtliche Situation. Weil nicht genügend Bussteige vorhanden sind, müssen Fahrzeuge auch in zweiter Reihe halten, was für Fahrpersonal sowie Schülerinnen und Schüler eine Herausforderung darstellt. Daher machen sich die Lehrkräfte auch am „Runden Tisch Stadt Weilburg“ für einen Umbau des Busbahnhofs stark.

„Wir bedanken uns ausdrücklich bei den engagierten Lehrkräften für ihren Impuls, die RMV-Busschule hinzuzuziehen“, sagt Dirk Plate, Geschäftsführer der Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil mbH (VLDW). „Der Schülerverkehr am Busbahnhof stellt bei Schulschluss eine knifflige Lage dar, die wegen der speziellen baulichen Gegebenheiten nur schwer entschärft werden kann.“

### Lehrkräfte analysieren die Situation

Genau auf diese Problemlage hat auch die Busschul-Trainerin Barbara Sondergeld von der Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH (VGO) hingewiesen. Entscheidender erster Schritt war, dass die Lehrkräfte die Situation analysiert

# Presse- Mitteilung

und eine gemeinsame Busordnung formuliert haben. Daraus können sie nun die wichtigsten Verhaltensregeln in die Schulklassen tragen. „Es geht insbesondere beim Einsteigen darum, den Bus an den Bussteig heranfahren und dort halten zu lassen und nicht mit dem Bus mitzulaufen und dann zu drängeln“, erläutert Frau Sondergeld. „Wenn sich jeder daran hält, könnte das viele Situationen entschärfen.“

Wer seinen Schülerinnen und Schülern ebenfalls das richtige Verhalten im Bus und an der Haltestelle nahebringen will, kann sich an [busschule@rmv.de](mailto:busschule@rmv.de) wenden.

## Weitere Informationen zur RMV-Busschule

Weitere Informationen zur Busschule unter:  
<https://www.rmv.de/c/de/informationen-zum-rmv/der-rmv/rmv-macht-schule/rmv-busschule/>

Wie man sich richtig verhält, erklären auch die Unterrichtsmaterialien:  
<https://www.rmv.de/c/de/informationen-zum-rmv/der-rmv/rmv-macht-schule/rmv-unterrichtsmaterialien/themenpaket-2-busschule-sicher-unterwegs-mit-bus-und-bahn/>